



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# Universitätsbibliothek Paderborn

## Der kleine Catechismus

Luther, Martin

Wolfenbüttel, 1682

Ein Kinder-Lied.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-33500**

Wasser und den H. Geist/und hat dir  
alle deine Sünde vergeben/der stärke  
dich mit seiner Gnade zum ewigen Le-  
ben/Amen.

Friede sey mit dir.

Antwort / Amen.

### Ein Kinder-Lied.

Erhalt uns Herr bey deinem Wort/und steur  
des Papsts und Türcken Mord/Die Jesum  
Christum deinen Sohn/ Stürzen wollen von  
seinem Thron.

Beweis dein Macht Herr Jesu Christ/Daß  
du ein Herr aller Herren bist / Beschirm die  
arm: Christenheit/ Daß sie dich lob in Ewig-  
keit.

Gott heiliger Geist / du Tröster werth /  
deinem Volk einerley Sinn auff Erd / Steh  
bey uns in der letzten Noht / Bleib uns ins Leben  
auß dem Todt.

Ihr Anschlag Herr zu nichte mach / Laß sie  
treffen die Böse Sach / Und stürz sie in die Grub-  
hinein / Die sie machen den Christen dein.

So werden sie erkennen doch / Daß du unser  
Gott lebest noch / Und hilffst gewaltig deinem  
Schaar / Die sich auff dich verlassen gar.

Da pacem Domine, **teutsch.**

Verley uns Frieden gnädiglich / Herr Gott



zu unsern Zeiten / Es ist doch ja kein ander  
nicht, der für uns könnte streiten / Denn du unser  
Gott alleine.

### Gebet.

Gott gib Fried in deinem Lande /  
Glück und Heyl zu allem Stande.

**G**er: Gott himmlischer Vater / der  
du heiligen Muht / guten Raht  
und rechte Wercke schaffest / gib deinen  
Dienern Friede / welchen die Welt  
nicht kan geben / auff daß unsere Her-  
zen an deinen Geboten hangen / und  
wir unser Zeit / durch deinen Schutz  
still und sicher für Feinden leben / durch  
Jesum Christum deinen Sohn / un-  
sern Herrn / Amen.

Lieben Christen: Kinder / singet und betet ges-  
trost wider die zween rechten und grossen Erbs-  
feinde Christi und seiner Glieder / daß Gott der  
Barmherzige Vater umb Christi willen seiner  
H. Kirchen fortan Friede wolle geben / oder wo  
es ja eine Straffe seyn sol / wie wir wol verdie-  
net / daß es ja eine Väterruthen sey / zc. Thut  
hirinnen das beste / denn (leider) der alten Leute  
wenig sind / die sich mit Ernst darumb bekümmern.  
Wachset in der Gnade und Erkändniß unsers  
Herrn und Heylandes Jesu Christi.